



Bücher

Hans Karl Barth, Konrad Schliephake:
Saudi Arabien.
 Justus Perthes Verlag, Gotha 1998
 247 S., 61 Karten u. Abb., 29 Übersichten, 107 Tab., ISBN 3-623-00689-0, 48,- DM

Saudi-Arabien ist das größte Land Vorderasiens, es versteht sich als Hüter der heiligen Stätten und als Zentrum des Islam. Das Land verfügt über die weltweit größten nachgewiesenen Erdölvorräte und versucht, religiöse und tribale Traditionen mit einer rasanten technischen Entwicklung zu verbinden.

Eine Länderkunde Saudi-Arabiens ist eine spannende Herausforderung und zugleich eine schwierige Aufgabe, da sich das Land (bisher) kaum für westliche Besucher und Forscher geöffnet hat. Den beiden Autoren gelingt es, ein umfassendes Bild des modernen Saudi-Arabiens zu zeichnen. Sie ergänzen klassische länderkundliche Informationen (geschichtlicher Überblick, Naturraum, Bevölkerung, Wirtschaftssektoren, Siedlungsstruktur) mit problembezogenen Darstellungen und Fallbeispielen (z. B. Wasserversorgung als Engpassfaktor, Erdölwirtschaft, geoökologische Folgen des Golfkrieges).

Dank der ausgezeichneten Illustration mit zahlreichen Karten, Grafiken und Tabellen sowie der hohen Dichte an statistischen Informationen ist die Länderkunde gut zur Unterrichtsvorbereitung geeignet. Für die schulische Verwendung wäre darüber hinaus die exemplarische Darstellung individueller Lebenswelten wünschenswert.

Die Lesbarkeit der Länderkunde wird an einigen Stellen leider durch lange Schachtelsätze und unscharfe Formulierungen getrübt. Hier wäre das Lektorat des Verlages gefordert gewesen. Leser, die den Raum nicht kennen, werden zudem durch unterschiedliche Transkriptionen arabischer Ortsnamen verwirrt (so gibt es Jeddah

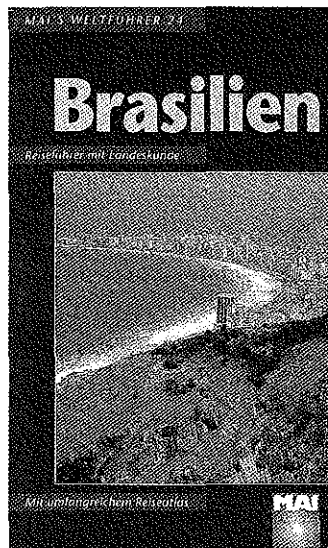
in drei Varianten). Insgesamt ist die Länderkunde aber für alle, die sich für den Mittleren Osten interessieren, sowie für die Schulbibliothek unbedingt zu empfehlen.

Georg Glasze

Siegfried Schacht und Almute Heider:
Brasilien. Reiseführer mit Landeskunde.
 Mai Verlag, Dreieich 1998
 575 S., 233 Fotos und Illustrationen, 33 Karten und Pläne, ISBN 3-87936-237-8, 59,80 DM

Wer sich vor einer Reise nach Brasilien über das Land informieren und dabei die Vorfreude noch steigern möchte, ist mit dem Mai's Weltführer gut beraten.

Der landeskundliche Teil nimmt ca. 200 von gut 500 Seiten des „gewichtigen“ Bandes ein. Hier berichten Wissenschaftler, Journalisten und an-



dere Brasilien-Kenner über ihre Spezialgebiete. Die Spanne der Themen reicht von Geographie, Geschichte und Wirtschaft über Umwelt und Soziales bis zu Literatur, Theater und Musik. Die Texte sind flüssig, ja spannend geschrieben; beeindruckend schöne Bilder regen zum Weiterblättern und -lesen an.

Einzelne Artikel, so über Zucker, Kakao, Kaffee und Soja als den bestimmenden Produk-

ten für einzelne Wirtschaftszyklen, sind in den Reiseteil integriert, der dadurch neben der Beschreibung von Sehenswürdigkeiten auch viele Hintergrundinformationen liefert. Alle Beiträge sind sehr aktuell; teilweise reichen die Daten bis Anfang 1998.

Vielleicht wird nicht jeder Leser der Gewichtung der Themen zustimmen (z. B. Bevölkerung 1 Seite, Film 13 Seiten), auf jeden Fall wird er aber viel über die brasilianische Wirklichkeit lernen.

Der Reiseteil ist nach Großregionen gegliedert. Positiv hervorzuheben sind die vielen Übersichtskarten und Stadtpläne sowie der Reiseatlas am Schluss. Die praktischen Informationen sind auf dem neuesten Stand und für denjenigen ausreichend, der sich auf die wichtigsten touristischen Attraktivitäten beschränkt. Wer allerdings als „Rucksacktourist“ auch abseits der Hauptreisegebiete unterwegs sein will, wird ergänzende Informationen, z. B. zu einfachen Hotels, Abfahrtszeiten und Routen von Bussen, benötigen und daher ohne das „South American Handbook“ oder vergleichbare Führer nicht auskommen. Gleichwohl sei auch ihm der Band zur Einstimmung auf das Reiseziel und zur Lektüre unterwegs sehr empfohlen.

Jürgen Bähr

Michael Ernst,
 Wolfgang Salzmann:
Kommentierte Tafelbilder Geographie. Band 1: Klassenstufe 5/6.
 Aulis Verlag Deubner & Co. KG, Köln 1995
 212 S., ISBN 3-7614-1614-8, 42,- DM

Im Geographieunterricht wie auch in anderen Fächern gehört das Erstellen von Tafelbildern zu den elementaren methodischen Fähigkeiten eines Lehrers. Im Gegensatz zum allgemeinen Tafelanschrieb zeichnet sich das Tafelbild dadurch aus, dass es geographi-

sche Sach- bzw. Sinnverhalte in knapper, aber anschaulicher Form präsentiert und dabei Zusammenhänge sichtbar macht. Im Ergebnis ist ein Tafelbild eine auf das Wesentliche reduzierte, strukturiert und vernetzt gestaltete Ganzheit.

Der Begriffsteil „Bild“ ist vor diesem Hintergrund zu sehen und in dem Tatbestand, dass ein gutes Tafelbild neben textlichen auch bildhafte Elemente enthält, wie Linien, Pfeile, Symbole oder Skizzen, wobei farbliche Gestaltungen von tragender Bedeutung sein können.

Der Band enthält 65 Tafelbilder zu folgenden Themenbereichen:

- Orientierung auf der Erde,
- Einführung in den Umgang mit Karten,
- Wetter und Klima,
- Deutschland in der Mitte Europas,
- Europa - ein Kontinent im Überblick,
- Tourismus und Freizeitverhalten,
- Leben und Wirtschaften in unterschiedlichen Klimazonen.

Jedem Tafelbild ist ein Kommentar zugeordnet, der das Bild erläutert und darüber hinaus kurz in das Thema einführt sowie Literaturangaben enthält. Dem Prinzip „Alles auf einen Blick“ folgend, sind Tafelbilder und Kommentar jeweils auf einer Doppelseite angeordnet.

Als Kopierservice bieten die Autoren die „Gerippe der 65 Tafelbilder“, von ihnen „stumme Tafelbilder“ genannt, an. Diese vorstrukturierten Formulare können in der Erarbeitungsphase als Arbeitsblätter dienen oder in der Sicherungsphase für Grundfolien genutzt werden.

Fazit: Für das Bestreben, die wesentlichen Lernergebnisse in übersichtlicher Form einprägsam darzustellen, bietet der Band dem Lehrer eine gute Hilfestellung, wengleich die Chance, in die Bilder grafische Elemente zu integrieren, nicht immer konsequent genutzt wurde.

Herbert Paul